ADB-Artikel

Roth: *Franz Joseph* und *Heinrich R.* (auch *Rothe*), Vater und Sohn, zwei Architekten, welche dem Bonner Hofe angehörten. Der erstere war Hofbaumeister des Kurfürsten Clemens August von Köln, durch dessen Pracht- und Kunstliebe zahlreiche Schlösser, besonders in der Umgebung seiner Residenzstadt Bonn, entstanden sind. Dem Hofbaumeister hat sich somit reiche Gelegenheit geboten, sein Talent zu verwerthen. Füßli (Künstlerlex. Forts. 1362) berichtet mit Bezugnahme auf das 1742 zu Frankfurt a. M. erschienene Krönungsdiarium Kaiser Karl's VII., daß er nebst seinem Sohne sich im J. 1742 im Gefolge seines Herrn bei der Kaiserkrönung zu Frankfurt befand. Sein Sohn *Heinrich* war ebenfalls ein tüchtiger Baumeister und führte den Titel eines Hofkammerraths; als solcher kommt er in den Bonner Hofkalendern von 1759 bis 1787 vor. Nach seiner Zeichnung hat F. J. Roussaux (sic) 1777 eine Ansicht des Residenzschlosses zu Bonn radirt. Das Blatt ist dem Kurfürsten dedicirt und bemerkt hinsichtlich unseres Künstlers: „selon le dessin de Monsieur Roth conseiller de la chambre et architecte.“

Autor

J. J. Merlo.

Empfohlene Zitierweise

, „Roth, Franz“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1889), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften